

MVV

Kakao bekommt Bio-Dampf

[03.07.2023] Die MVV und der Kakaoproduzent ofi haben eine innovative Dampferzeugungsanlage auf Biomassebasis in Betrieb genommen. Die Anlage produziert rund 90 Prozent des benötigten Prozessdampfs aus Kakaoschalen.

Das Mannheimer Energieunternehmen MVV und Olam Food Ingredients (ofi), einer der weltweit führenden Anbieter von Lebensmittel- und Getränkeinhaltsstoffen, haben nach rund 1,5 Jahren Projektlaufzeit am 30. Juni 2023 eine einzigartige Kesselanlage in Betrieb genommen. Damit stellt ofi seine Prozessdampfversorgung am Standort Mannheim nahezu vollständig von Gas auf Biomasse um ([wir berichteten](#)). MVV Enamic, die B2B-Lösungseinheit des Mannheimer Energieunternehmens, hat die Planung, den Bau, die Finanzierung und Betriebsführung für die neue Dampferzeugungsanlage übernommen.

Ab sofort nutzt ofi die bei der Kakao-Verarbeitung anfallenden Kakaoschalen direkt vor Ort zur Dampferzeugung. Durch die thermische Reststoffverwertung gewinnt ofi nun 90 Prozent des benötigten Prozessdampfs auf diese Weise und reduziert seine CO₂-Emissionen um 8.000 Tonnen jährlich. Kakaoschalen werden bislang weltweit nur in wenigen Anlagen für die Dampferzeugung genutzt. In Deutschland ist es die erste Biomasse-Kesselanlage dieser Art. Umfangreiche Voruntersuchungen sind aus diesem Grund notwendig gewesen und die Anlage wurde eigens für ofi konzipiert. Eine Herausforderung stellte auch die Lage direkt am Neckarufer dar. Um den Hochwasserschutz zu gewährleisten, befindet sich die gesamte Kesselanlage auf zwei Meter hohen Stützen, sodass ihr Verdrängungsvolumen sehr gering ist. Für die Luftreinhaltung ist die Anlage mit modernster Filtertechnologie ausgestattet.

„Mit dieser Dampferzeugungsanlage haben wir gemeinsam mit ofi ein starkes Zeichen für die Dekarbonisierung von Unternehmen gesetzt. Das Projekt zeigt, dass es sich trotz Herausforderungen lohnt, Visionen für eine klimaneutrale Zukunft umzusetzen und dabei auch neue Wege zu gehen“, betont Ralf Klöpfer, Vertriebsvorstand der MVV Energie.

MVV betreibt bereits seit 2003 die Dampfversorgung der Produktionsanlagen von ofi in Mannheim. Bisher wurde der benötigte Prozessdampf durch gasbefeuerte Dampfkessel erzeugt. Die neue Biomasse-Anlage wurde von MVV Enamic im Rahmen eines Contracting-Dampfliefervertrags geplant und umgesetzt. Zudem übernimmt der Energiedienstleister die Finanzierung und Betriebsführung der Anlage. Damit kann sich ofi voll und ganz auf die Kakaoproduktion konzentrieren.

(ur)

Stichwörter: Bioenergie, MVV Energie, Prozessdampf